

## Anmeldung (Bitte vollständig ausfüllen)

Veranstaltung	Termin
<input type="checkbox"/> Seminar »Corporate Security«	6./7. März 2012
Vor-/Nachname	
Position	
Abteilung	
Firma	
Straße/Postfach	
PLZ/Ort	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Rechnung an	
<input type="checkbox"/> Abonnent des »Sicherheits-Berater«	
Datum/Unterschrift	

**Fax: +49(0)228 9629390**

Ich bin an Informationen über SIMEDIA-Veranstaltungen per E-Mail interessiert:

E-Mail
Datum/Unterschrift

## Anmeldebedingungen

### Veranstaltungsort

Holiday Inn Stuttgart, Mittlerer Pfad 25-27, 70499 Stuttgart, Tel. +49 711 988 880, Fax +49 711 988 889. Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung unter Berufung auf Ihre Teilnahme an dem Seminar selbst vor. Stichwort: SIMEDIA. Weitere Hotels in allen Preisklassen finden Sie unter [www.hotelreservierung.com](http://www.hotelreservierung.com) und unter [www.hrs.de](http://www.hrs.de).

### Kosten

Die Teilnahmegebühren für die 2-tägige Veranstaltung betragen € 990,- (Für Abonnenten des »Sicherheits-Berater« reduziert sich der Preis um 5 %). Der Preis versteht sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind eine ausführliche Dokumentation, Mittagessen, Erfrischungen und Pausenverpflegung sowie das gemeinsame Abendessen zwischen zwei gebuchten Veranstaltungstagen.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung und Zahlung richten Sie bitte an die SIMEDIA GmbH, Alte Heerstraße 1, 53121 Bonn. Nach Eingang Ihrer Anmeldung, die Sie telefonisch 0228 9629370, per Telefax 0228 9629390, per E-Mail [anmeldung@simedia.de](mailto:anmeldung@simedia.de), mittels beigefügter Anmeldekarte oder über das Internet unter [www.simedia.de](http://www.simedia.de) vornehmen können, erhalten Sie die Anmeldebestätigung mit Ihrer Rechnung und detaillierte Informationen über das gebuchte Seminar sowie über das Hotel. Die Gebühr ist spätestens bis zum Veranstaltungstag zu entrichten. Die SIMEDIA behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Auch Programmänderungen bleiben vorbehalten.

### Rücktritt

Bei Verschiebung Ihrer Anmeldung auf einen anderen Veranstaltungstermin erheben wir eine Ausfall- und Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnahmekosten zzgl. Mehrwertsteuer. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung später als 3 Wochen vor dem Seminartag erlauben wir uns, Ihnen eine Pauschale in Höhe von 25 % der Teilnahmekosten zuzüglich Mehrwertsteuer in Rechnung zu stellen; bei Absagen, die später als 7 Tage vor dem Veranstaltungstag erfolgen, oder bei Nichterscheinen erheben wir den vollen Teilnahmebeitrag zuzüglich Mehrwertsteuer und senden Ihnen die Tagungsunterlagen zu. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung z.B. auf einen Kollegen übertragen. Sollte die Veranstaltung von der SIMEDIA GmbH aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, so besteht ein Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr; Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht.

### Wir über uns

Die SIMEDIA GmbH steht in Deutschland für hochwertige Seminare, Foren und Zertifikatslehrgänge. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten vermitteln umfassendes Wissen zu aktuellen Themen rund um die betriebliche Sicherheit. Darüber hinaus schätzen Nachwuchs- und Führungskräfte unsere Veranstaltungen als wertvolle Informations- und Erfahrungsbörsen. Die SIMEDIA GmbH ist eine Schwesterfirma der VON ZUR MÜHLEN'SCHE GmbH, Sicherheitsberatung – Sicherheitsplanung, BdsI. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: [www.simedia.de](http://www.simedia.de).

### Ausgewählte weitere Veranstaltungen

01. März 2012 in Essen	Ausschreibungen von Sicherheitsdienstleistungen
06.-07. März 2012 in Stuttgart	Business Continuity Professional – Grundkurs
07.-11. Mai 2012 in Frankfurt	Security Business Professional
22.-25. Mai 2012 in Stuttgart	Business Continuity Professional – Aufbaukurs

## SIMEDIA-Fachseminar

### Corporate Security als Management-Funktion

Anforderungen – Strategien – Managementtools



6. und 7. März 2012 in Stuttgart



# Vorwort

Jeder Security-Verantwortliche in einem Unternehmen befindet sich in der undankbaren Position, dass er mit seinen Aufgaben nicht im Kerngeschäft arbeitet, sondern ‚lediglich‘ in einer unterstützenden Servicefunktion. Immer wieder wird er mit den Vorwürfen konfrontiert: „**Security kostet nur Geld**“ und „**You can’t manage what you can’t measure**“. Entsprechend groß sind die Probleme der Security-Verantwortlichen, auch als Manager anerkannt zu werden. Und insbesondere die Security-Fachleute, die aus staatlichen Sicherheitsbehörden in die Privatwirtschaft wechseln, haben mit diesem ‚Primat der Gewinnmaximierung‘, dem sich alles unterzuordnen hat, Probleme, denn in ihrem letzten Aufgabengebiet war Security der Hauptzweck.

Ausschlaggebend für den **Erfolg eines Sicherheitsverantwortlichen** ist sein Verständnis für die Kultur seines Unternehmens und daraus abgeleitet, sein **Denken in Kategorien, wie es Manager tun**: Umsatz und Ertrag steigern, Kosten senken, neue Märkte und Marktanteile durch neue Produkte oder Dienstleistungen zu erobern. Den Managern wird der Security-Chef nur dann erfolgreich ein Schutzkonzept ‚verkaufen‘ können, wenn sie darin einen Vorteil für die Wertschöpfung des Unternehmens sehen.

Ziel dieses Spezialseminars ist es, dass die Teilnehmer die Möglichkeiten der **Corporate Security** erkennen, einen **sichtbaren Wertbeitrag zum Unternehmenserfolg** zu leisten und damit als wichtige Serviceeinheit im Unternehmen wahrgenommen zu werden. Sie lernen die entsprechenden Managementtools (Leistungsverrechnung, Controlling, Kennzahlensysteme) kennen, um in der Sprache der Manager argumentieren zu können und auf ‚Augenhöhe‘ wahrgenommen zu werden. Das Seminar wird die Aussage ‚Sicherheit kostet nur Geld‘ durch die Anwendung betriebswirtschaftlicher und strategischer Methoden auf die Corporate Security widerlegen.

## Das Seminar wendet sich an:

Angehende Führungskräfte der Security sowie an Security-Fachleute, die aus staatlichen Sicherheitsbehörden in die Privatwirtschaft wechseln wollen bzw. bereits gewechselt haben, Teilnehmer des SIMEDIA-Lehrgangs ‚Security Business Professional, BdSI‘ zur Vertiefung der dort vermittelten Inhalte.

# Programm 06. März 2012

	<b>Seminarleitung:</b> <i>Dieter K. Sack M.A., SaSeMa Sack Security Management</i>
	<b>Einführung, kurze Vorstellungsrunde</b>
10:00 Uhr	
10:30 Uhr	<b>Security als Business Enabler – Selbstbild und Fremdbild der Security im Unternehmen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Entwicklung der Unternehmenssicherheit in den letzten 20 Jahren</li><li>▶ Die veränderte Rolle des Leiters Security; der zweifache Paradigmenwechsel</li><li>▶ Aus- und Weiterbildungsmodelle für den Security-Manager</li><li>▶ Zukünftige Anforderungen an Corporate Security Manager</li></ul>
11:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:45 Uhr	<b>Security als kalkulierte Serviceeinheit</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Ausgangsproblem „Kostendruck“</li><li>▶ Die „Messbarkeitsfalle“</li><li>▶ Welche Kunden hat Security?</li><li>▶ Effektivität und Effizienz</li><li>▶ Service Level Agreements</li><li>▶ Cost Center oder Profit Center?</li></ul>
13:00 Uhr	<b>Mittagspause</b>
14:00 Uhr	<b>Fortsetzung vom Vormittag</b>
15:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:45 Uhr	<b>Security als messbare Größe: Kennzahlensysteme als Managementtool</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Security Controlling</li><li>▶ Balanced Scorecard</li><li>▶ Key Performance Indicators</li></ul>
17:00 Uhr	<b>Ende des 1. Veranstaltungstages</b> <b>Anschließend gemeinsames Abendessen</b>

## Die Referenten

**Sack, Dieter K.** M.A., Studium der Politologie (Germanistik, Publizistik) an der Universität Mainz. 1977 Eintritt ins Bundeskriminalamt, Studium an der Polizeiführungsakademie und anschließende leitende Funktionen in den Bereichen Terrorismusbekämpfung, Tatortgruppe und Fahndung. 1988 Eintritt in die BASF als „Leiter Werkschutz und Sicherheit“. 1998 Erweiterung des Aufgabenspektrums zur „Corporate Security“ und 2001 um das Thema „Informationsschutz für die globale BASF Gruppe“. Seit 2009 selbständiger Security-Berater und Dozent „Security Management“.

# Programm 07. März 2012

	<b>Seminarleitung:</b> <i>R. Hauber, ISCM GmbH International Security &amp; Crisis Management/D. K. Sack, SaSeMa Sack Security Management</i>
9:00 Uhr	<b>Kurze Zusammenfassung des vorherigen Tages</b>
9:15 Uhr	<b>Das Management von Security-Risiken entlang der Wertschöpfungsketten mit Übungen</b>
10:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:00 Uhr	<b>Das Management von Security-Risiken bei Akquisitionen, Devestitionen und Investitionen mit Übungen</b>
12:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>
13:30 Uhr	<b>Die Entwicklung einer Center-/Abteilungsstrategie</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Analyse der Ausgangslage</li><li>▶ Vision</li><li>▶ Strategische und operative Ziele</li><li>▶ Ressourcenanalyse</li><li>▶ Maßnahmenplanung</li></ul>
15:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:30 Uhr	<b>Die Security Strategie als Teilbereich in der strategischen Unternehmensplanung mit Übungen</b>
17:00 Uhr	<b>Ende des 2. Veranstaltungstages</b>